

#### 4. Ermittlung der Konzentrationsänderung des Salzes über die Höhe des Löseapparates.

Bei der Durchführung dieser Arbeiten bereitete die Probenahme erhebliche Schwierigkeiten. Als günstigste Probenahmeart wurde die Hebermethode gewählt.

Innerhalb dieses Vortrages werden mehrere Diapositive gezeigt, die die Verhältnisse während des Löseprozesses tabellarisch und graphisch widerspiegeln.

### **Neuere Erkenntnisse über die Schlamm- bildung bei der Verarbeitung von Hartsalzen**

Von *K. Behme* und *H. Scherzberg*, Sondershausen

Es wird auf die Schlammsituation einiger Werke der Kaliindustrie der DDR im Südharz eingegangen und über die Fortschritte berichtet, die zur Behebung von Schlammleinbrüchen bisher erzielt wurden.

Als Beispiel von Schlammleinbrüchen in den Kaliwerken „Thomas Müntzer“ und Volkenroda wird über die Ursachen der Schlammleinbrüche vorgetragen. Dabei finden Fragen der Rohsalzzusammensetzung und der Verweilzeit von Schlammteilchen beim Löse- und Klärprozeß Beachtung. Es wurde die Erkenntnis gewonnen, daß die Verringerung der Verweilzeit von Schlammteilchen in Löse- und Klärapparaten zu einer Besserung der Schlammsituation führen kann. Die Auswahl der günstigsten Klärapparate spielt hierbei eine wichtige Rolle.

### **Forschungsarbeiten auf Spezialgebieten der Chemie der Mineralsalze im Rahmen von Diplomarbeiten 1959 bis 1964 am Institut für Chemie und Technologie der Mineralsalze der Technischen Hochschule für Chemie, Leuna-Merseburg**

Von *F. Serowy*, Merseburg

Es wird eine kurz gefaßte Übersicht über die Ergebnisse der im Institut für Chemie und Technologie der Mineralsalze durchgeführten Diplomarbeiten gegeben.

Ein erster Problembereich beschäftigte sich mit Fragen der salzsauren Mineralsalze, insbesondere mit der Bestimmung dringend benötigter Kennzahlen, wie Partialdampfdrücken von HCl und H<sub>2</sub>O, spezifischen Wärmen, Lösungs- und Verdampfungswärmen in Teilsystemen des heptären Systems MgCl<sub>2</sub>—KCl—NaCl—MgSO<sub>4</sub>—CaSO<sub>4</sub>—HCl—H<sub>2</sub>O.